DAS GEMEINSAME EUROPÄISCHE ASYLSYSTEM – BAUSTELLEN UND KONFLIKTLINIEN

Sophie Meiners, Research Fellow, DGAP
Integrationsfachtagung 2026, Fürstenfeldbruck
27.10.2026

DAS ZENTRUM FÜR MIGRATION DER DGAP



Sophie Meiners

Research Fellow, Zentrum für Migration

@SophieMeiners



Victoria Rietig

Leiterin, Zentrum für Migration

@VRietig



Svenja Niederfranke

Research Fellow, Zentrum für Migration



Dr. Isabelle Schäfer

Research Fellow, Zentrum für Migration



Mai-Linh Ho Dac

Projektmitarbeiterin, Zentrum für Migration

GEAS-REFORM – EINE KURZE ÜBERSICHT

11 Gesetzgebungsakte (10 Verordnungen und 1 Richtlinie):
Beschluss Mai 2024, Anwendbarkeit 12. Juni 2026

Drei große Änderungen:



Eurodac: Erweiterung der Datenbank



Solidaritätsmechanismus: verpflichtend und flexibel



Screening und Grenzverfahren an den EU-Außengrenzen

ERWEITERUNG VON EURODAC

Vom Fingerabdrucksystem für Asylsuchende zur umfassenden Migrationsdatenbank



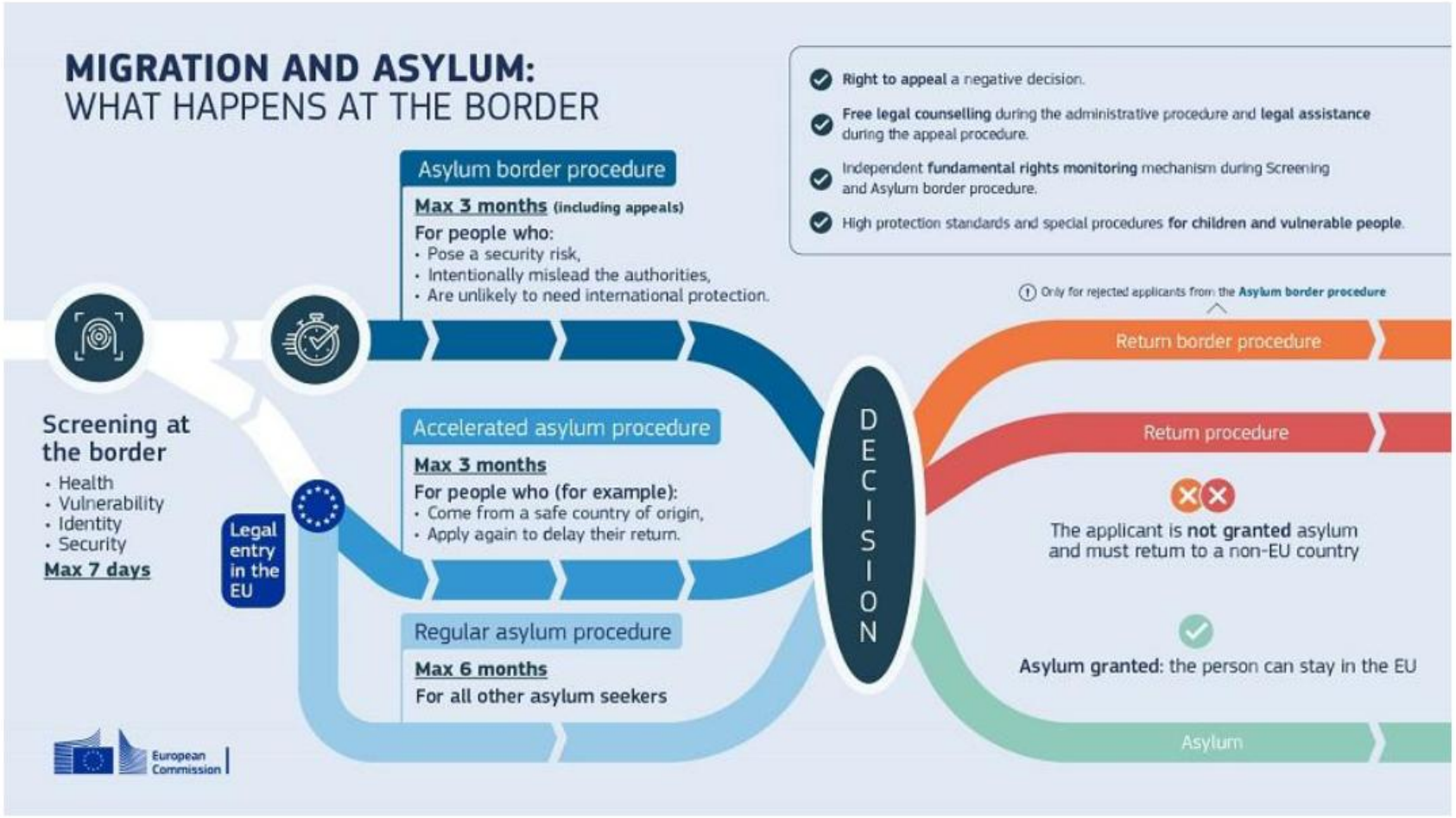


VERPFLICHTENDE UND FLEXIBLE SOLIDARITÄT

Von Dublin zum Solidaritätsmechanismus

Unter Migrationsdruck	Griechenland, Spanien, Italien, Zypern
In einer ausgeprägten Migrationslage	Bulgarien, Tschechien, Estland, Kroatien, Österreich, Polen
Risiko unter Migrationsdruck zu stehen	Belgien, Bulgarien, Deutschland, Estland, Irland, Frankreich, Kroatien, Lettland, Litauen, die Niederlande, Polen, Finnland

GRENZVERFAHREN AN DEN EU-AUSSENGRENZEN



©European Commission

AUßEN- UND BINNENGRENZEN

DGAP

EPP Group @EPPGroup · Sep 15



Ceuta crisis shows Europe's borders must be protected

The EPP Group demands urgent action to address the security and migration crisis in Ceuta and protect Europe's external borders. Thousands of people who entered Ceuta during the mass invasion on 30...

ALJAZEERA News Middle East Explained Sport Opinion Video

News | Politics

Italy suspends free movement with Spain: Is Schengen in crisis after Ceuta?

Analysts say Italy's move to halt border-free travel with Spain after the deadly crossing is political rather than practical.

Listen (7 mins) Save Share Add Al Jazeera on Google



Spanish soldiers question a migrant, following mass crossings on foot and by sea from Morocco into Spanish territory, in Ceuta, Spain, August 1, 2026 [Fabian Bimmer/Reuters]

By **Sunniya Ahmad Pirzada**

4 Aug 2026

ZUSAMMENARBEIT MIT DRITTSTAATEN

ONE FACTOR AMONG OTHERS

The Full Picture Behind Fewer Arrivals

Fewer migrants arrived from countries covered by the deals. But migration trends are shaped by more than EU deals alone. Domestic political decisions, bilateral initiatives, and regional developments also played a major role — while some migration routes shifted.

FIGURE 6 – DETECTED IRREGULAR CROSSINGS OF MALIANS PER ROUTE

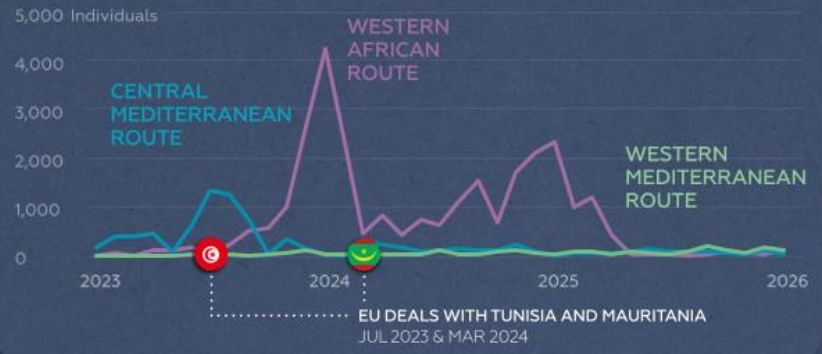


Figure 2 – Signing of EU Deals 2023 to 2025



Quelle: DGAP Report "Effects of the EU's Migration Diplomacy"



Abb. 3: Zentrale Entwicklungen in der Migrationszusammenarbeit zwischen Marokko und den drei europäischen Ländern

EINRICHTUNG EINER GMMP
WICHTIGE POLITISCHE EREIGNISSE
WICHTIGE ABGESCHLOSSENE BILATERALE ABKOMMEN UND VEREINBARUNGEN

1987
Frankreich-Marokko: Abkommen zu Arbeits- und Aufenthaltsrechten

1992
Spanien-Marokko: Rückübernahmeabkommen

1993
Errichtung der Zäune um Ceuta und Melilla

1998
Deutschland-Marokko: Rückübernahmeabkommen

2001
Spanien-Marokko: Abkommen zu zirkulärer Migration

Frankreich-Marokko: Abkommen zum Austausch junger Fachkräfte

Frankreich-Marokko: Abkommen zur Sicherheitszusammenarbeit

2003
GMMP Marokko-Spanien

2004
Spanien-Marokko: MoU zwischen Guardia Civil und Gendarmerie marocaine

2007
Spanien-Marokko: Abkommen zur Prävention und Rückübernahme irregulärer Migration von Minderjährigen

2010
Spanien-Marokko: Abkommen zur polizeilichen Grenzzusammenarbeit

2018
GMMP Marokko-Frankreich

2018
Frankreich-Marokko: Konsularische Vereinbarung zu Rückführungen

2020
- US-Präsident unterstützt marokkanische Souveränität über die Westsahara
- Deutscher UN-Botschafter distanziert sich von der US-Initiative

2020
Frankreich-Marokko: MoU zum Umgang mit unbegleiteten Minderjährigen

2021
- Marokko bricht Kontakt zur deutschen Botschaft ab
- Spanien erlaubt medizinische Behandlung von Polisario-Anführer in Spanien
- Tausende Migranten versuchen Grenze zu Ceuta zu überqueren
- Frankreich reduziert Visazahl für Marokkaner wegen unzufriedenstellender Rückkehrzusammenarbeit

2022
- Spanien erklärt seine Unterstützung für den marokkanischen Autonomieplan in der Westsahara
- Deutschland erklärt den Autonomieplan für eine gute Grundlage für eine Einigung

2023
Spanien-Marokko: MoU über Migrationsmanagement

Spanien-Marokko: MoU über Migrationsbewegungen

Frankreich-Marokko: Vereinbarung zur Rekrutierung im Rahmen der zirkulären Migration

2024
Frankreich erklärt seine Unterstützung für Marokkos Souveränität in der Westsahara

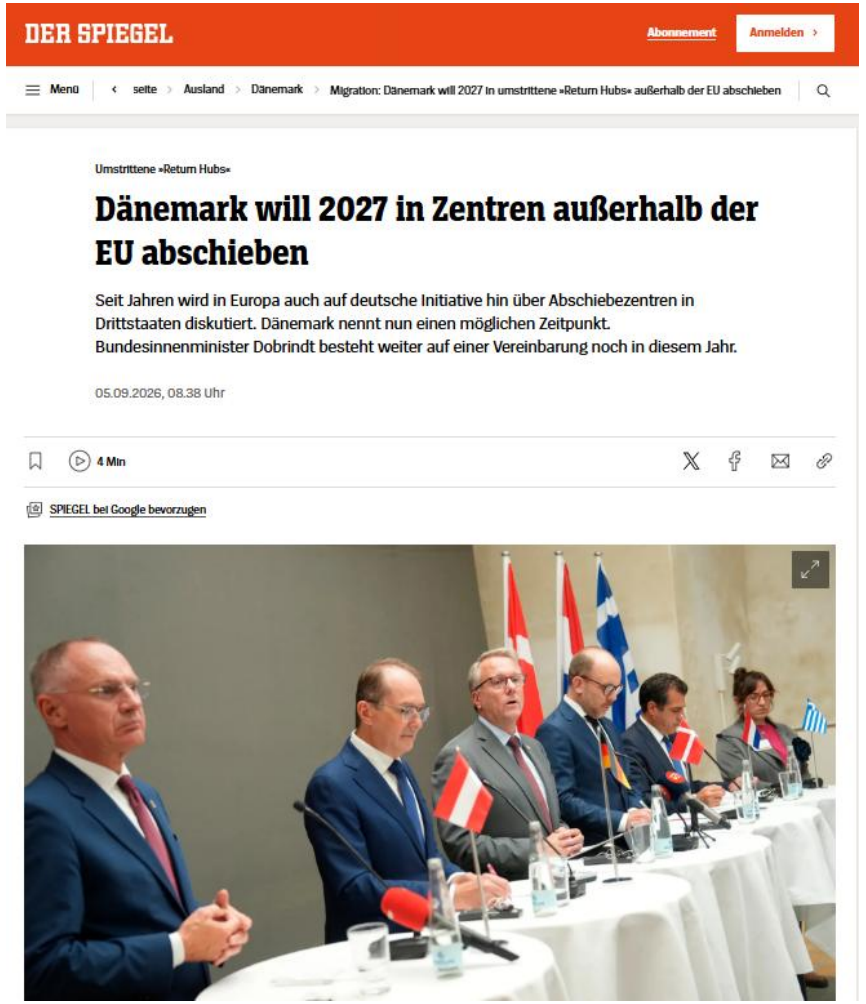
2024
GMMP Marokko-Deutschland

2025
UN-Sicherheitsrat erklärt seine Unterstützung für den marokkanischen Autonomieplan in der Westsahara

Quelle: Eigene Zusammenstellung

AUSLAGERUNG & EXTERNALISIERUNG

	Verantwortungsteilung	Beispiele [1]
Maximales Modell	Unterbringung, Schutzprüfung und -gewährung im Drittland nach Ankunft an der Grenze des Ziellandes	2022 UK-Ruanda-Vereinbarung 2019 USA-Guatemala Asylum cooperative agreement 2013 Israel-Ruanda-Vereinbarung 2012 Australiens Pazifische Lösung mit Papua Neu Guinea und Nauru
Mittleres Modell	Unterbringung im Drittland nach oder vor Ankunft an der Grenze des Ziellandes, aber Schutzprüfung und -gewährung im Zielland	2023 Italien-Albanien-Vereinbarung 2022 USA-Kolumbien/Costa Rica/Guatemala/Ecuador Safe Mobility Offices 2019 USA-Mexiko Migrant Protection Protocols
Unterschlupf-Modell	Unterbringung im Drittland nach Evakuierung aus akuter Gefahr im Herkunftsland, aber Schutzprüfung und -gewährung im Zielland	2021 USA Evakuierung von Afghanen in Balkanländer 2012 USA-Costa Rica Protection Transfer Arrangement


DER SPIEGEL

Abonnement Anmelden

Menü | seite › Ausland › Dänemark › Migration: Dänemark will 2027 in umstrittene »Return Hubs« außerhalb der EU abschieben

Umstrittene »Return Hubs«

Dänemark will 2027 in Zentren außerhalb der EU abschieben

Seit Jahren wird in Europa auch auf deutsche Initiative hin über Abschiebezentren in Drittstaaten diskutiert. Dänemark nennt nun einen möglichen Zeitpunkt. Bundesinnenminister Dobrindt besteht weiter auf einer Vereinbarung noch in diesem Jahr.

05.09.2026, 08.38 Uhr

4 Min

SPIEGEL bei Google bevorzugen

Quelle: DGAP, Rietig, Victoria. "Drittstaatenlösung: Weg vom Prinzip Hoffnung, hin zur Huckepack-Strategie." Juni 2024.

DGAP

KONTAKT



SOPHIE MEINERS

Research Fellow
Zentrum für Migration
Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V.
meiners@dgap.org